

ANHANG 3**Von der Verwendung ausgeschlossene Sorten**

Vergleiche aktualisierte Positivliste der zellfusionfreien Sorten auf der Homepage des Demeter e.V. unter [www.demeter.de](http://www.demeter.de) oder telefonisch anzufordern in der Abteilung Qualität (Ansprechpartner am Ende der Richtlinie).

ANHANG 4**Mögliche Ausnahmegenehmigungen – Erzeugung**

Anträge auf Ausnahmegenehmigung sind zu richten an Ute Rebensburg unter E-Mail [ute.rebensburg@demeter.de](mailto:ute.rebensburg@demeter.de).

Mögliche Ausnahmen	
1	Betriebskooperation mit Demeter- oder Bio-Betrieb(en) zum Erreichen des Raufutterfresser-Mindestbesatzes
2	Schrittweise Umstellung von Flächen
3	Erddünnschichtverfahren und Faservlies bei Kresse und Keimsaaten
4	Enthornung einzelner Tiere
5	Zukauf von enthornten Zuchttieren. Haltung von genetisch hornlosen Tieren (nur für sozialtherapeutische Einrichtungen)
6	Zukauf von konv. Grundfutter in Notsituationen
7	Zukauf von mehreren Zuchttieren konventioneller Herkunft
8	Zukauf von bis zu 50% Ökofutter bei Geflügel und Schweinen
9	Neue Verfahren und neue, noch nicht gelistete Betriebsmittel
10	Haltung von Legehennen ohne Hähne
11	Gleichzeitige Bewirtschaftung eines konventionellen Betriebes
12	Zukauf von einzelnen Zuchttieren konventioneller Herkunft
13	Zukauf von konv. Saat- oder Pflanzgut
14	Zukauf von konv. Mastgeflügel
15	Haltung von Geflügel in Ställen, die dem Bestandsschutz unterliegen

Mögliche Ausnahmen	
16	Einstellung von Öko-Junghennen
17	Dämpfen von Boden in Gewächshäusern
18	Höherer Torfanteil in Erden und Substraten für Moorbeetpflanzen
19	Pflanzungen von Dauerkulturen im ersten Jahr ohne Bodenbedeckung
20	Feuchtgetreidekonservierung mit organischen Säuren

## ANHANG 5

### Kennzeichnung von Produkten zugekaufter Tiere ökologischer oder konventioneller Herkunft.

Rinder und Schafe, die vor der Bio-Umstellung geboren wurden, können nur »Öko« vermarktet werden. Tiere konventioneller Herkunft dürfen nur mit Ausnahmegenehmigung des Demeter e.V. zugekauft werden. Männliche Schaflämmer und männliche Ziegenkitze, die mit Bio-Milchaustauscher aufgezogen wurden, können nur mit dem Status »in Umstellung auf Demeter« vermarktet werden.

Verkaufsprodukte (Rind)	Zertifizierungsstatus des Tieres beim Kauf	Fütterung / Haltung richtliniengemäß	Kennzeichnung des Verkaufsproduktes
<b>Milch</b>	ökologisch	ab Kauf des Tieres	Demeter
<b>Milch</b>	konventionell	6 Monate	Demeter
<b>Fleisch von Zuchttieren, Masttieren und Milchkühen</b>	konventionell bzw. vor der Bio-Umstellung geboren oder von EU-Biobetrieben		Öko
<b>Rindfleisch von Masttieren</b>	Von ökologischen Landbauverbänden	mind. 2/3 Lebenszeit	Demeter
<b>Rindfleisch von Zuchttieren/ Milchkühen</b>	Von ökologischen Landbauverbänden	12 Monate	Demeter

Verkaufsprodukte (Schaf und Ziege)	Zertifizierungsstatus des Tieres beim Kauf	Fütterung / Haltung richtliniengemäß	Kennzeichnung des Verkaufsproduktes
<b>Milch</b>	ökologisch	ab Kauf des Tieres	Demeter
<b>Milch</b>	konventionell	6 Monate	Demeter